

## **Konsortium aus Grand Central, Liebherr und Universität Newcastle erhält vom britischen RSSB Förderung für Entwicklung einer aktiven Radsatzsteuerung**

**April 2018 – Ein Konsortium, bestehend aus Liebherr-Transportation Systems sowie NewRail und geführt von Grand Central Rail hat vom britischen Rail Safety and Standards Board (RSSB) die Genehmigung erhalten, eine aktive Radsatzsteuerung zur Verringerung des Rad- und Schienenverschleißes zu entwickeln.**

Liebherr-Transportation Systems, Grand Central Rail (Teil der Arriva-Gruppe) und NewRail (Zentrum für Bahnforschung der Universität Newcastle) haben vom RSSB einen Zuschuss sowie vom britischen Verkehrsministerium eine Förderung zugesichert bekommen, um ein aktive Radsatzsteuerung (Active Radial Suspension System, ARSS) zu entwickeln, mit der ein bestehendes Drehgestell umgerüstet werden kann.

Das ARSS nutzt elektrohydraulische Aktuatoren, die von Liebherr ursprünglich für die Luftfahrt entwickelt und gefertigt wurden. Diese steuern aktiv die Räder von Drehgestellen und verringern hierdurch den Rad- und Schienenverschleiß. Die Reduzierung des Schienenverschleißes ist ein besonders wichtiger Punkt, da dieser einen signifikanten Teil der variablen Gebühr (Variable Usage Charge, VUC) ausmacht, den Bahnbetreiber für die Nutzung der britischen Bahninfrastruktur entrichten müssen. Es wird erwartet, dass die ARSS-Lösung den Gleisabrieb deutlich verringern wird. Ziel des Projekts ist es, dies sowie eine potenzielle Reduzierung der VUC zu beweisen.

Das Konsortium wird zunächst das Umrüsten eines bereits vorhandenen, in Großbritannien konstruierten BT-10 Drehgestells mit dem ARSS von Liebherr simulieren. Sollte die Simulation die erwarteten, positiven Effekte aufzeigen, so wird das System in ein Testfahrzeug eingebaut und im Vereinigten Königreich erprobt werden.

Das Projekt soll bis Ende 2019 abgeschlossen sein. Im Erfolgsfall ist geplant, dass Liebherr dann das ARSS für die kommerzielle Nutzung in Großbritannien und auf anderen Weltmärkten anbieten wird.

### **Liebherr-Transportation Systems – namhafter Hersteller von Produkten der Verkehrstechnik**

Die Liebherr-Aerospace & Transportation SAS, Toulouse (Frankreich), ist eine von elf Spartenobergesellschaften der Firmengruppe Liebherr und koordiniert alle Aktivitäten in den Bereichen Luftfahrtausrüstungen und Verkehrstechnik. Die Sparte beschäftigt weltweit rund 5.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Liebherr-Transportation Systems stellt Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage (HVAC-Systeme) für Fahrerkabinen und den Fahrgastbereich sowie Hydraulikantriebssysteme, Dämpfer und Ausrüstung für den hydraulischen Lastausgleich für Schienenfahrzeuge aller Art bereit. Liebherr blickt auf langjährige Erfahrung in der Entwicklung, Herstellung und Instandsetzung dieser technischen Systeme zurück und bietet über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg Unterstützung. Neben den eigenen Vertriebs- und Servicezentren nutzt der Produktbereich Verkehrstechnik die fortschrittlichen und einzigartigen Technologien der Firmengruppe Liebherr sowie die rund um den Globus verteilten Entwicklungs- und Serviceeinrichtungen. Dank der globalen Präsenz des Unternehmens ist Liebherr-Transportation Systems für seine Kunden da – jederzeit und überall.

### **Grand Central Railway Company Limited**

Grand Central Railway Company Limited ist ein etablierter Bahnbetreiber, der direkte Zugverbindungen von Städten in Yorkshire und dem Nordosten Englands nach London anbietet. Grand Central gehört zur Arriva-Gruppe, einem der führenden Personenbeförderungsunternehmen in Europa. Arriva beschäftigt über 60.000 Mitarbeiter und befördert jährlich über 2 Milliarden Passagiere in 14 europäischen Ländern.

## **NewRail – Zentrum für Bahnforschung der Universität Newcastle**

Als Schnittstelle zwischen der Bahnindustrie und Hochschulen konzentriert sich NewRail auf Bahnforschungsaktivitäten in ganz Europa und betreibt für die Bahnindustrie relevante Hochschulforschung. NewRail besitzt umfassende Fähigkeiten im Bereich Design, Analyse und Modellierung neuartiger Bahntechnologien und -lösungen und wirkt seit über zwölf Jahren in der EU und weltweit an führenden Bahnforschungsprojekten mit.

## **RSSB**

Durch Forschung, Analyse und Informationssammlung unterstützt das RSSB seine Mitglieder bei der Bereitstellung sicherer, effizienterer und nachhaltiger Bahnsysteme. Seine Vision besteht darin, ein Exzellenzzentrum zu sein und wesentlich zum Erfolg seiner Mitglieder beizutragen. Sein unabhängiger und evidenzbasierter Ansatz beruht auf umfassendem technischem Know-how sowie auf der Unterstützung des gemeinschaftlichen Engagements der Industrie – zum Vorteil des gesamten Bahnsystems.

## **Bildunterschrift**

bogie-design-BT-10-copyright-grand-central-rail.jpg

Im Rahmen des Projekts wird das Konsortium zunächst das Umrüsten eines bereits vorhandenen, in Großbritannien konstruierten BT-10 Drehgestells mit dem ARSS von Liebherr simulieren.

## **Ansprechpartner**

Ute Braam

Corporate Communications

Tel.: +49 8381 46 4403

E-Mail: [ute.braam@liebherr.com](mailto:ute.braam@liebherr.com)

## **Veröffentlicht von:**

Liebherr-Aerospace & Transportation SAS

Toulouse, France

[www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)